

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur: 173

FRANZ XAVER FRIEDRICH

Wien, am 2. Juni 1934.

Die Bevölkerungsbewegung in Wien im Februar 1934.

Wie die Magistrats-Abteilung für Statistik mitteilt, kamen heuer im Februar in Wien 1.069 Säuglinge lebend zur Welt. Von den Lebendgeburten waren 543 Knaben und 526 Mädchen, 826 eheliche und 243 uneheliche Kinder. In der Wohnung der Mutter wurden 139, in Anstalten 930 Kinder geboren. Im Berichtsmonate erfolgten in Wien 36 Totgeburten.

Ueber die Säuglingssterblichkeit wird berichtet, dass im vergangenen Februar in Wien 73 Säuglinge starben. Von diesen waren 37 Knaben und 36 Mädchen, 47 eheliche und 26 uneheliche Kinder; 46 Säuglinge starben im ersten, 27 im zweiten bis zwölften Lebensmonat.

Im Februar des heurigen Jahres starben von der Wiener Wohnbevölkerung 2.077 Personen. Von den Verstorbenen waren 1.098 männlichen und 979 weiblichen Geschlechtes. Als hauptsächlichste Todesursachen sind in 361 Fällen organische Herzkrankheiten, in 299 Fällen Krebs, in 178 Fällen Lungen- und Rippenfellentzündung und in 152 Fällen Tuberkulose der Atmungsorgane angegeben worden; je 103 Anzeigen haben als Todesursachen Gehirnschlag und Arterienverkalkung, 45 Anzeigen Altersschwäche und 30 Anzeigen epidemische Krankheiten bezeichnet. Von den Verstorbenen waren 1.102 mehr als sechzig Jahre alt. Im Berichtsmonate verübten in Wien 92 Personen Selbstmord; 123 Personen unternahmen einen Selbstmordversuch.

Nach dem Bericht der Magistrats-Abteilung für Statistik sind heuer im Februar 10.134 Personen nach Wien zugewandert und 7.538 Personen von Wien abgewandert. Bei Berücksichtigung der Wanderungsbewegung und der Bevölkerungsbewegung ergibt sich im Berichtsmonate eine Zunahme der Wiener Bevölkerung um 1.588 Personen.

Vergebung von städtischen Arbeiten.

Die Magistrats-Abteilung 31 vergibt folgende Arbeiten: Erd- und Baumeisterarbeiten für den Kanalumbau Castelligasse zwischen Schlossgasse und Zentagasse; Anbotsverhandlung 12. Juni, 10 Uhr. Erd- und Baumeisterarbeiten für den Kanalumbau Jahngasse-Vogelsanggasse zwischen Wimmergasse und Spengergasse; Anbotsverhandlung 12. Juni, 10 Uhr 30. Die Magistrats-Abteilung 27b vergibt folgende Arbeiten: Elektrische Installationsarbeiten in der Schule Ferrogasse 30; Anbotsverhandlung 12. Juni, 9 Uhr. Elektrische Installationsarbeiten in der Schule Schulgasse 19; Anbotsverhandlung 12. Juni, 10 Uhr. Elektrische Installationsarbeiten in der Schule Kreindlgasse 24; Anbotsverhandlung 12. Juni, 11 Uhr. Elektrische Installationsarbeiten in der Schule Windhabergasse 2; Anbotsverhandlung 12. Juni, 12 Uhr. Elektrische Installationsarbeiten in der Schule Wiedner Hauptstrasse 107; Anbotsverhandlung 12. Juni, 13 Uhr. Die Ausschreibungsbeihilfe können in den betreffenden Magistratsabteilungen während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

Volkstanz, Volkslied und Volksspiel .

Ueber Volkstanz, Volkslied und Volksspiel in Oesterreich hält Ingenieur Walter Goebel am kommenden Dienstag um 19 Uhr 30 im Margaretner Volksbildungshaus einen Lichtbildervortrag. Vorführungen des Schülerchors, des Volkstanzkreises und der Spielschar des Bundesrealgymnasiums 14. Bezirk unter Mitwirkung des Urania-Orchesters.